

Eingewöhnung bei den Orangen Lechstrolchen

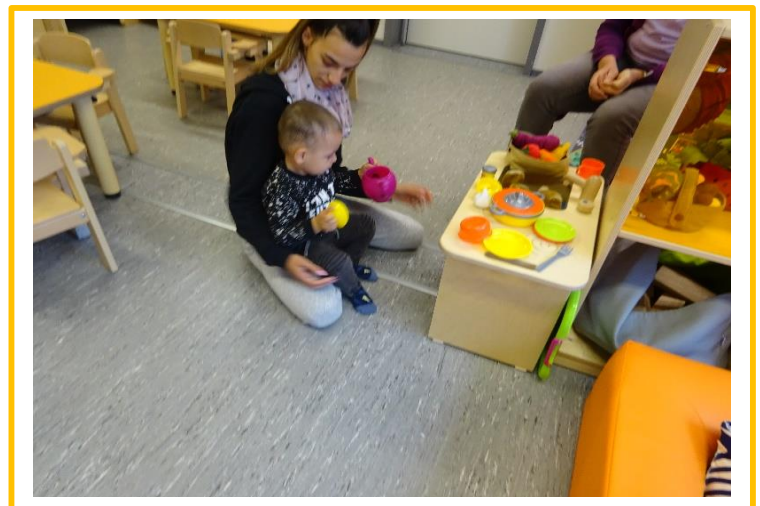


Wir begrüßen unsere Neulinge mit Mama & Papa recht herzlich bei uns in der Kinderkrippe „Lechstrolche“.



Am ersten Tag gehe ich ganz aufgeregt und vorsichtig mit meiner Mama in den Gruppenraum und wir sehen uns alles ganz genau an.

An den ersten 3 Tagen erkunden wir gemeinsam die neue Umgebung, Spielsachen, Kinder und Bezugspersonen.





Meine Bezugsperson suche ich mir selber aus, spiele mit ihr und denke manchmal gar nicht mehr an meine Mama.

Das fällt mir jeden Tag ein wenig leichter und ich bleibe jeden Tag ein bisschen länger.

In der Früh, wenn ich in die Krippe komme, suche ich mir meinen Lechstrolch und hefte ihn an die Tür.



Den Morgen beginnen wir gemeinsam mit dem Morgenkreis. Hier begrüßen wir uns mit Kinder anwesend sind. Danach gehen wir gemeinsam Hände waschen.

Die Hände waschen macht uns großen Spaß und wir begleiten es mit dem folgenden Lied:

„Vor dem Essen und dem Naschen wollen wir die Hände waschen, Hände waschen ist nicht schwer, und hilft der Gesundheit sehr“ (Melodie Taler, Taler du musst wandern)



Nun freue ich mich auf die leckere Brotzeit. Mmmmm ich suche mir aus, was ich essen möchte und entscheide auch wieviel ich esse.

Jetzt bin ich gestärkt für den spannenden Vormittag in der Krippe.





Besonders viel Spaß habe ich mit dem Laufroller „Die Biene“.



Aber auch das Sandeln im Garten bei schönem Wetter bereitet mir viel Freude.



Am Ende des Tages nehme ich meinen Lechströckchen wieder von der Tür, lege ihn in die dafür vorgesehene Schale und verabschiede mich von meiner Erzieherin. Nun freue mich schon wieder auf den nächsten Tag in der Kinderkrippe „Lechströckchen“.

